



Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 27.01.2021 – Auszug aus Drucksache 18/13025 –

Frage Nummer 46

mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung

Abgeordneter
**Christoph
Skutella**
(FDP)

Ich frage die Staatsregierung, wie viel Hektar Schutzwald im Bayerischen Alpenraum sind derzeit als Schutzwaldsanierungsflächen ausgewiesen, wo befinden sich diese Flächen konkret, im Vergleich zum neu ausgewiesenen Netzwerk Naturwald (<https://geoportal.bayern.de/bayernatlas>) und bis wann sollen die Entwicklungskonzepte für die Naturwaldflächen, wie in der Bekanntmachung des Staatsministerium für Ernährung Landwirtschaft und Forsten (StMELF) über die Naturwälder in Bayern vom 02.12.2020 festgelegt, vorgelegt werden?

Antwort des Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Im Bayerischen Alpenraum sind derzeit rund 14 000 Hektar Schutzwald als Sanierungsflächen ausgewiesen. Gemäß Nr. 4.4 der Bekanntmachung „Naturwälder in Bayern“ vom 02.12.2020 sind Schutzwaldsanierungsflächen, die einer dauerhaften Pflege bedürfen, nicht als Naturwälder geeignet. Dementsprechend sind solche Flächen nicht in der Naturwaldkulisse enthalten.

Die Naturwald-Entwicklungskonzepte werden unter enger Einbindung der Waldbesitzenden und Beteiligung der örtlichen Kommunen, Träger öffentlicher Belange und Verbände zunächst für jene größeren Naturwälder erstellt, die bis zuletzt noch naturnah bewirtschaftet wurden. Begonnen wird damit noch in diesem Jahr. Einen festen Termin für den Abschluss gibt es nicht. Dies hängt auch vom Verlauf der Beteiligungsprozesse in den einzelnen Gebieten ab.